

Ein deutlicher Ausdruck für das enge Bündnis der Arbeiterklasse mit allen Schichten und für die feste und erfolgreiche Gemeinsamkeit der in der Nationalen Front zusammengeschlossenen Parteien, Organisationen und Bürger war die Vorbereitung der Wahlen zur Volkskammer und zu den Bezirkstagen und die eindeutige Vertrauensmanifestation am Wahltag selbst, dem 2. Juli 1967.

Unsere Partei hat alle bisher vor ihr stehenden Aufgaben mit Erfolg lösen können, weil sie den entscheidenden Einfluß auf die Entwicklung des sozialistischen Bewußtseins in der Arbeiterklasse nahm und mit

Schlußfolgerungen für das Parteimitglied ziehen

Der lebendige schöpferische Sozialismus ist vor allem das Werk der Volksmassen selbst. Die Beschlüsse des VII. Parteitag, die den weiteren Weg unserer Staatspolitik und die Entwicklung unserer sozialistischen Wirtschaft festlegen, betreffen jeden Bürger, zeigen seine Perspektive und wecken seine schöpferische Initiative, seine vielfältigen Fähigkeiten und seine Bereitschaft, alle Kraft für die allseitige Stärkung unserer Republik einzusetzen.

Am Beginn der großen Parteidiskussion vor dem VII. Parteitag setzten solche Schrittmacher, wie die Genossen Käst, Middelstädt und andere, neue Maßstäbe für die Entwicklung der sozialistischen Persönlichkeit. Heute sind es Tausende, die in allen Bereichen unseres gesellschaftlichen Lebens nach dem Beispiel dieser Schrittmacher arbeiten und ihren Kollektiven vorangehen. Morgen werden es Millionen sein, deren Bewußtsein und schöpferische Initiative dem der heutigen Schrittmacher entspricht. Dabei stehen die Parteimitglieder an der Spitze, und je-

der Arbeiterklasse das neue Denken, die politisch-moralische Einheit des ganzen Volkes förderte. Das wird auch weiterhin die Voraussetzung für eine breite Entwicklung der Initiative der Werktätigen bei der Lösung der neuen Aufgaben sein, ob im Bezirk, im Kreis oder im Bereich der Grundorganisationen.

In der Diskussion auf dem VII. Parteitag hat der Schriftsteller Bernhard Seeger die Partei mit den Worten charakterisiert: „Sie hat unserem Leben Sinn und Inhalt gegeben. Sie hat die Arbeiter klug beraten, die Bauern, bei ihr gehen die Wissenschaftler in die Lehre.“

der einzelne Genosse trägt einen Teil der Führungsrolle und Verantwortung der ganzen Partei. Somit ist das Verständnis über die gesetzmäßig wachsende Rolle der Partei bei der Vollendung des Sozialismus in der DDR nicht nur eine theoretische Frage. Führende Rolle der Partei, höhere Verantwortung der Partei — das erfordert praktische Schlußfolgerungen für jedes Parteimitglied und jeden Kandidaten, für den Gruppenorganisator wie für den Parteisekretär.

Wie und mit welcher Qualität die Parteiorganisation ihrer wachsenden Verantwortung in ihrem Bereich gerecht wird, das wird vor allem von der Aktivität, Initiative und dem politischen Verantwortungsbewußtsein, also dem Grad der Partei erziehung der Parteimitglieder entschieden. Ein wesentlicher Teil der Verwirklichung der führenden Rolle der Partei besteht also im parteimäßigen Auftreten der Parteimitglieder, dort, wo sie arbeiten und wohnen.

Jeder Genosse muß sich darüber klar sein, was es für ihn

bedeutet, seine Aufgaben als Teil des revolutionären Vortrupps der Arbeiterklasse und der Werktätigen bei der Durchführung der Beschlüsse des VII. Parteitag zu erfüllen. Führen — das erfordert id< Kenntnis des Marxismus-Leninismus und der Beschlüsse der Partei. Das erfordert auch ein gutes fachliches Können. Führen — das bedeutet ständ< beharrlich, geduldig und kameradschaftlich die sozialistisch< Ideologie bei den Werktätiger vertiefen zu helfen.

Führen — das heißt für der Genossen überall Vorbild zu sein, sowohl unter den Kollegen, als auch im Wohnhaus und in der Familie. Das bedeutet die Anforderungen die gestelt werden müssen, selbst vorzu leben.

Führen — dazu gehört Mut, Tatkraft und Initiative beim Kampf gegen jede Mittelmäßigkeit. Das erfordert die Bemühen, selbst Schrittmacher zu sein und den anderen zu helfen, ebenfalls dieses Niveau zu erreichen.

Führen — das setzt das Wissen über die Perspektive im Großen wie im Kleinen voraus. Dazu gehört aber auch, die Grund< Grundlage für die Perspektiv< schon heute zu schaffen, durch die allseitige Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes, die Entwicklung des Wettbewerbes und die Verbreiterung des sozialistischen Gemeinschaftsarbeit.

Die Praxis der bisherigen Auswertung des VII. Parteitag in den Parteiorganen und Grundorganisationen zeigt die hohe Festigkeit und Kampfkraft der Reihen unserer Partei. Das wird dazu beitragen, daß alle Grundorganisationen mit hoher Qualität ihren Anteil an der ständig wachsenden Rolle der Partei in Ehren erfüllen.

Horst Luca
Mitarbeiter der Abteilung
Parteiorgane des Zf